

Hamburger SV

Beitrag von „Clubi“ vom 20. April 2018, 10:45

[Zitat von docfred](#)

Weil es niemanden etwas angeht wie viele Schulden die haben, solange sie die bedienen können. Da hat niemand auf die Finger zu klopfen.

Mag sein, trotzdem verzerrt es irgendwie die sportliche Seite, wenn Vereine ungehindert hundert Millionen Euro Schulden anhäufen können und dies durch „dubiose“ Bürgschaften sozusagen legitimiert wird.

Damit animiert man ja Vereine regelrecht zu unseriösen Arbeiten.

Meiner Meinung nach sollte ein vorgeschriebener Schuldenabbau ebenso in die Lizenzbewertung mit einfließen.

Gerade der HSV hängt am Tropf einer Person, sagt die irgendwann Tschüss ist Feierabend.

Und ihre Schulden bedienen können „sie“ ja nicht, Kühne kanns.

Mag egal sein, ist aber Wettbewerbsverzerrung für mich.